



Schweizer Städte / Foto: Switzerland Tourism, ST/swiss-image.ch / Gian Marco Castelberg & Maurice Haas

UN
ESC
O-
Wel
terb
estä
tten
,
erh
alte
ne
mitt
elal
terli
che
Sta
dtbi
lder
,
mod
ern
e
Arc
hite
ktur
und
Top
-
Eve
nts:
in
den
Sch
wei



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

zer
Stä
dte
n
kan
n
man
Ges
chic
hte,
ang
esa
gte
Tre
nds
und
lebe
ndi
ge
Tra
diti
one
n
gan
z
beq
uem
zu
Fuß
ent
dec
ken.
Vo
m



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

Sho
ppi
ng-
Par
adie
s
sind
es
nur
ein
paa
r
Sch
ritte
bis
zu
hist
oris
che
n
Seh
ens
wür
digk
eite
n
ode
r
hoc
hka
rāti
gen
Kun
stau



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

stellungen
llun
gen.
Daz
u
beg
eist
ern
hoc
hka
rāti
ge
Eve
nts:
Zu
m
200
.
Tod
esta
g
von
Hei
nric
h
von
Klei
st
dre
ht
sich
in
Thu
n



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

alle
s
um
den
ber
üh
mte
n
deu
tsch
en
Sch
rifts
tell
er,
der
dort
an
sein
en
erst
en
Wer
ken
arb
eite
te.
Anf
ang
Mai
ver
wan
deln
Nar



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

ziss
en
die
Mo
ntre
ux
Rivi
era
in
ein
ein
z
ig
ar
t
ige
s
Blüt
en
m
eer
-
ein
Nat
urs
pek
take
l
der
bes
ond
ere
n
Art.
In
St.
Gall
en



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

beg
eist
ert
im
Juni
das
Eid
gen
össi
sch
e
Mus
ikfe
st -
das
grö
ßte
Blas
mus
ikfe
st
der
Wel
t. In
Bas
el
find
et
vom
15.
bis
19.
Juni
201



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

1
die
42.
Art
Bas
el
stat
t.
Sie
gilt
als
welt
weit
wic
htig
ste
Kun
stm
esse
.
Daz
u
biet
et
das
Bas
el
Tatt
oo
(Sta
rt
am
16.
Juli)



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

auß
erg
ewö
hnli
che
s
Kla
ng-
und
Sho
wer
lebn
is.
In
La
Cha
ux-
de-
Fon
ds
begi
nnt
am
31.
Juli
mit
dem
„Fe
stiv
al
La
Pla
ge
des



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

Six
Pom
pes
“
das
grö
ßte
Stra
ßen
festi
val
der
Ro
man
die.
Zu
m
Inte
rnat
iona
len
Fil
mfe
stiv
al
von
Loc
arn
o im
Aug
ust
sow
ie
zum



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

LU
CE
RN
E
FES
TIV
AL
im
So
mm
er
wir
d
wie
der
viel
inte
rnat
iona
les
Pub
liku
m
erw
arte
t.

Ob Architekturlebnis wie zum Beispiel im kürzlich durch das Wallpaper Magazin mit dem Design Award 2011 ausgezeichneten "Rolex Learning Center" in Lausanne oder traditionelle Feste wie das "Sechseläuten" am 10. und 11. April 2011 in Zürich - die Erlebnis- und Event-Palette in den Schweizer Städten ist enorm. In der Stadt Thun dreht sich 2011 alles um den 200. Todestag Heinrich von Kleists. Der deutsche Schriftsteller lebte 1802 und 1803 zweimal in der Stadt am Thuner See im Berner Oberland. Hier arbeitete er an seinen ersten literarischen Werken "Der zerbrochene Krug" und "Die Familie Schroffenstein". Mit der Veranstaltungsreihe "Kleist in



Thun 2011“ von April bis November werden der Dichter und sein Werk in Erinnerung gerufen.

In den Jahren 1897 bis 1957 beendete das prächtige Narzissenfest mit Blumencorso und erstklassigen Vorstellungen jeweils die Tourismussaison in Montreux. Die im April und Mai wild blühenden Narzissen verwandeln die Region oberhalb von Montreux und Vevey auch heute noch in strahlendweiße duftende Landschaften. Ein Phänomen, das auch Ernest Hemingway beschrieben hat. Der weiße Blütenmantel wird im Volksmund auch „Maischnee“ genannt. Heute wird die Tradition des Narzissenfests an der Montreux Riviera wiederbelebt. Von Mai bis Anfang Juni 2011 gibt es verschiedene Ausflüge rund um das Naturspektakel.

Vom 17. bis 19. und vom 24. bis 26. Juni 2011 ist die Musik- und Festivalstadt St. Gallen das Herz der Blasmusik. 520 Vereine haben sich zum Eidgenössischen Musikfest 2011 bis heute angemeldet. Erwartet werden rund 22 500 Musizierende und rund 200 000 Besucher – das größte Blasmusikfest der Welt sprengt die Rekorde.

In Basel findet vom 15. bis 19. Juni 2011 die 42. Art Basel statt. Sie gilt als weltweit wichtigste Kunstmesse. Doch Basel bietet noch ein weiteres Top-Event: Angelehnt an das weltbekannte Edinburgh Tattoo startet vom 16. bis 23. Juli 2011 vor der historischen Kulisse der Kaserne Basel das Basel Tattoo. Dabei verzaubern Dudelsackklänge, Blasmusik und folkloristischer Tanz das Publikum. Die Arena, die eigens für dieses Openair-Event errichtet wird, bietet insgesamt rund 7500 Zuschauern Platz.

“La Plage des Six Pompes“ (31. Juli bis 6. August 2011) ist das größte Straßenfestival in der Romandie. Die Vorführungen von hochkarätigen Straßenkünstlern aus aller Welt finden in der Altstadt von La Chaux-de-Fonds statt und sind natürlich kostenlos.

Das 64. Filmfestival von Locarno vom 3. bis 13. August ist das zweite, das unter der Regie von Olivier Père stattfinden wird. Das Programm umfasst verschiedene Programmreihen: die Openair-Abendvorstellungen auf der Piazza Grande, auf der sich jeweils bis zu 8000 Zuschauer einfinden, sowie der renommierte Internationale Wettbewerb, der Wettbewerb Cineasten der Gegenwart, der den ersten und zweiten Werken von Filmschaffenden gewidmet ist, die beiden Kurzfilmwettbewerbe in der Reihe Leoparden von morgen, der Koproduktions-Workshop im Rahmen von Open Doors, die Auswahl der Kritikerwoche (Dokumentarfilme), Appellations Suisse (Schweizer Produktionen) und zahlreiche Sondervorstellungen und Events, die zu einem späteren Zeitpunkt angekündigt werden.



Der Sommer 2011 in den Schweizer Städten

Von Träumern, Mystikern und Phantasten - das LUCERNE FESTIVAL im Sommer erkundet vom 10. August bis 8. September 2011 die „Nacht“. In der Nacht schlägt die Stunde der Träume, der Phantasie und der Trugbilder, des Vergnügens und der Sinnlichkeit. Von der “Königin der Nacht” über den “Sommernachtstraum” bis zu den “Nächten in spanischen Gärten” - LUCERNE FESTIVAL im Sommer zeigt, dass die Nacht nicht allein zum Schlafen da ist.

Weitere Informationen zu den Schweizer Städten und ihren Veranstaltungen gibt es unter MySwitzerland.com/staedte und unter der gebührenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus 00800 100 200 30 mit persönlicher Beratung.

Quelle: Schweiz Tourismus Landesvertretung für Deutschland, Frankfurt/M.